

Patenkonzept Steigerwald

Ziel: Begleitung von jungen und neuen Schiedsrichtern
Verbesserung derer Leistungen, Fehler möglichst früh abstellen
Einbinden dieser Schiedsrichter in die Gemeinschaft
Weitergabe von Erfahrungen ermöglichen
Paten bekommen neuen Einblick aufs Pfeifen, Blick von außen

Wer sind „Paten“: Erfahrene Kreisligaschiris
Ehemalige höherklassige SR

Wer bekommt einen Paten:
Talentierte Schiedsrichter unter 18 Jahren (Förderkader)
Neuschiris

Zuordnung der Paten:nach Ort und Vereinbaren
ältere Paten eher für ältere Padawane
höherklassige besonders bei JungSR

Was machen die Paten:
Hilfestellung bei Fragen rund ums Spiel (Spielbericht, Platzaufbau, etc)
Beobachten mind. Eines Spieles mit Auswertung
Ansprechpartner sein

Bereits vorhanden: Sehr guter Patenbeobachtungsbogen

Besonderheiten bei der Beobachtung:

- Patenbeobachtungsbogen benutzen
- gute Sachen loben
- keine Benotung
- klare verständliche Hinweise geben und auch aufschreiben
- keine Einzelsituation bewerten („Foul nicht gesehen“ „falscher Strafstoß“) nur Verbesserungen schreiben! („bei Situationen im Strafraum muss man so und so stehen“)
- Basics ansprechen (z.B. Pfiff; Laufverhalten; Stellungsspiel) und wiederholen lassen
- bei mehreren Beobachtungen auf Entwicklung achten